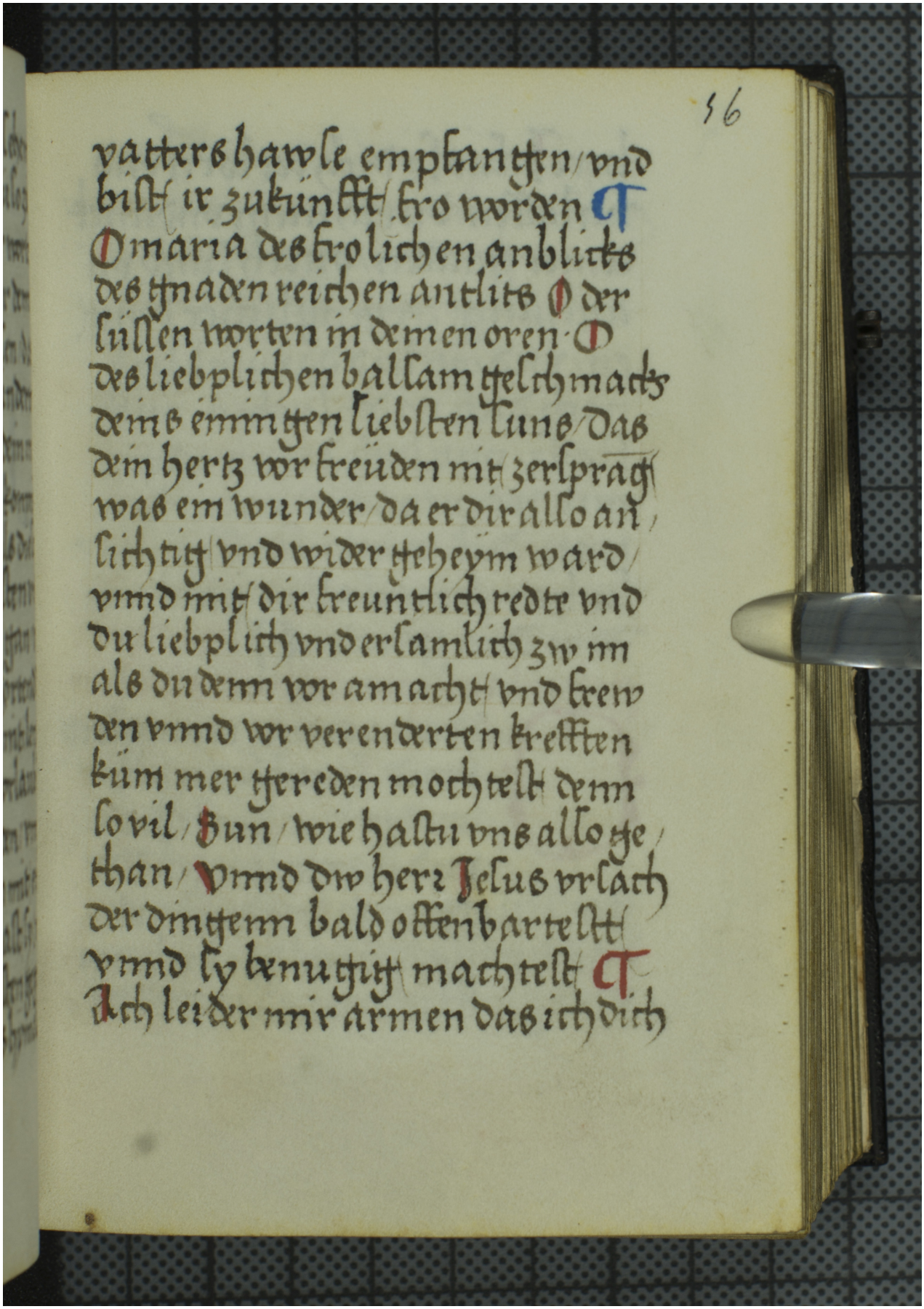
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=194
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



46

vatters hawle empfangen/ vnd
bist ir zukünfft fro wrden ¶
O maria des frolichen anblicks
des gnaden reichen antlits O der
süssen worten in dinen oren O
des liebplichen ballam geslich macks
dins eingen liebsten suns/ das
dim hertz wor freüden mit zersprach
was ein wunder/ da er dir allo an
lichtig vnd wider geheym ward/
vmd mit dir freuntlich redte vnd
du liebplich vnd erlamlich zw im
als du dem wor am acht vnd frew
den vmd wr verenderten krefften
küm mer gereden mochtest denn
so vil/ Sun/ wie hastu vns allo ge
than/ Vmd dw herr Jesus vrlach
der dingem bald offenbartest
vmd sy benugig machtest ¶
Ach leider mir armen das ich dich